

Erste Diakoninnen in Angola ordiniert

Benguela/Luanda. In drei Gottesdiensten mit insgesamt über 1.100 Teilnehmern ordinierte Apostel Misselo erstmals sieben Frauen zu Diakoninnen – ein besonderer Schritt für die Neuapostolische Kirche in Angola.

Rund 600 Kilometer legte Apostel João Uanuque Misselo gemeinsam mit mehreren Aposteln und Bischöfen Ende September auf einer längeren Reise durch den Süden Angolas zurück. Stationen waren die Provinzen Namibe, Lubango und Benguela.

An drei Gottesdiensten nahmen insgesamt 1.159 Gläubige teil. 13 von ihnen empfingen das Sakrament der Heiligen Versiegelung. Im Rahmen der Reise fanden außerdem zwei Schulungen für insgesamt 50 Amtsträger statt.

Ordinationen und Beauftragungen

Ein besonderer Moment war die Ordination von acht Diakonen, darunter sieben Frauen – ein Novum für Angola. Die Diakoninnen stammen aus Benguela, drei von ihnen waren zuvor als Sonntagsschullehrerinnen tätig, eine leitet den Gemeindechor. Zwei weitere gehörten zu den Initiatorinnen der Gemeindearbeit in den Gemeinden Bocoio und Balombo. Sie wurden über ein Jahr hinweg auf ihren Dienst vorbereitet.

Zudem wurde ein Vertreter des Bezirksvorstehers für die Provinz Bié beauftragt. Bei der entsprechenden Handlung in Benguela war auch Apostel Domingos Francisco Suku anwesend. Neben ihm begleiteten die Apostel Bengui Massamuna und Severino José Ndala sowie vier Bischöfe die Reise.

Im Stadtteil Graça wurde während der Reise auch eine neue Kirche geweiht. Zahlreiche Mitglieder sowie Gäste nahmen an der Feierstunde teil.

Diskussion um Frauenordination

Im Nachgang der Ordinationen äußerte sich Apostel Misselo in einem Brief an Bezirksapostel Stefan Pöschel auch zur öffentlichen Debatte um die Frauenordination. In Angola hatte es nach der Einführung der Frauenordination in der Neuapostolischen Kirche zum Jahresbeginn 2023

einige Diskussionen gegeben. In den betroffenen Regionen führten die Apostel und Bischöfe seitdem viele Gespräche und warben um Vertrauen. Inzwischen hat sich die Situation jedoch deutlich entspannt.

In weiteren afrikanischen Ländern des Bezirksapostelbereichs wie den Kapverdischen Inseln, auf São Tomé und Príncipe und in Guinea-Bissau gibt es bereits Diakoninnen. Auch in Osttimor konnte der zuständige Apostel Dimitrios Diniz vor kurzem die ersten Frauen ordinieren.

Besuch in Praia abgeschlossen

Zum Abschluss der Reise stand noch ein Besuch der im Bau befindlichen Gemeinde in Praia auf dem Programm. Im Anschluss kehrte die Reisegruppe mit vielfältigen Eindrücken nach Luanda zurück.

20. Oktober 2025

Text: Frank Schuldt

Fotos: Neuapostolische Kirche Westdeutschland









IGREJA NOVA APOSTÓLICA

